

KiGo-To Go  
Digitaler Erlebnissgottesdienst für Kinder und  
Junggebliebene

**Kinder-Gottesdienst in Form eines Rundwegs im  
Gschwelltal**

Vom Gründonnerstag, 1. April bis Ostermontag, 5. April 2021 im  
Gschwelltal in Wörth (ohne Anmeldung, der Spaziergang wird in  
eigener Verantwortung unternommen)

**Thema: Wir feiern den Tod und die Auferstehung Jesu**

**Start:** Hallenbad-Parkplatz neben der Bushaltestelle bergauf in  
Richtung Wald

**Ende:** Tennisplatz

**Bitte mitbringen:** Körbchen und QR-Code-  
Scanner-App am Smartphone (hilfreich, aber  
nicht zwingend notwendig)

**Findet bei jedem Wetter statt.**



# Pfarrbrief

**Pfarrgemeinde Wörth an der Donau**

2021/4 Auflage 1600

03.04. – 02.05.2021



Karl Knospe



*Christus verteilt sich und  
gibt sein Leben hin,  
uns zum Licht und  
zum Leben zu erheben.*

**Liebe Angehörige der Stadtpfarrgemeinde Wörth,  
liebe Angehörige der Filialgemeinde Kiefenholz!**

**V**ielleicht ist es Ihnen, wie mir, in den vergangenen Monaten öfters so ergangen, dass Sie Leute zunächst nicht erkannt haben. Erst als sie – freilich mit dem nötigen Abstand – kurz ihre Mund-Nasen-Bedeckung gelüftet haben, konnte ich sagen: „Ach, Sie sind es!“.

Auch in der Ostergeschichte begegnet uns mehrmals die Situation, dass Jesus von seinen Jüngerinnen und Jüngern nicht erkannt wird. Maria von Magdala, die zum Grab geht, hält ihn sogar für einen Gärtner. Auch die beiden Männer, die Jesus auf dem Weg nach Emmaus begleitet, sind wie von Blindheit geschlagen und halten ihn für einen Fremden.

Mitunter – das ist auch eine Botschaft der Ostergeschichte – ist es gar nicht so leicht, den Auferstandenen zu erkennen. Oft erschließt sich erst im Nachhinein, dass Gott einem Menschen begegnet ist. Erst als Jesus wieder entschwindet, gehen den Emmausjüngern die Augen auf und sie stammeln: „Brannte uns nicht das Herz in der Brust als er mit uns redete?“

Gott immer gleich zu identifizieren ist – das zeigen schon die biblischen Erzählungen – nicht so einfach. Dass Gott am Werk ist, dass er Menschen begegnet und begleitet, das kann auf den ersten Blick sogar übersehen werden. Gott nähert sich auf seine Weise. Das heißt aber auch: Wenn jemand meint, Gott komme in seinem Leben nicht vor, könnte es auch daran liegen, dass er ihn nur noch nicht erkannt hat.

Frohe und gesegnete Ostertage wünschen Ihnen

*Johann Baier, Pfarrer  
Marion Dauerer, Pastoralreferentin  
Lorenz Schnütt, Pfarrer i.R.*

**Verhaltensregeln für den Gottesdienstbesuch während der Corona-Pandemie:**

- Wegen der begrenzten Zahl an Sitzplätzen **ist jeweils eine telefonische Anmeldung für den Gottesdienst am Samstag und Sonntag, sowie den Gottesdiensten in der Karwoche im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten erforderlich.**
- Sie dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen, wenn Sie **unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert oder an COVID-19 erkrankt oder unter Quarantäne gestellt sind.**
- Bilden Sie vor und nach dem Gottesdienst **keine Ansammlungen auf dem Kirchplatz.**
- Betreten und verlassen Sie **einzel**n die Kirche.
- Die Kirche wird **30 Minuten vor dem Gottesdienst** geöffnet.
- Die Kirche kann nur über die Seitentür beim Kirchturm betreten werden.
- Im Eingang ist ein Desinfektionsmittelspender aufgestellt. Vor Betreten der Kirche müssen die **Hände desinfiziert werden.**
- Beachten Sie zu jedem Zeitpunkt Ihres Besuches den **vorgeschriebenen Mindestsicherheitsabstand von 1,5 Metern.**
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche muss eine **FFP2-Maske** getragen werden. Maskenpflicht besteht auch am Platz.
- Befolgen Sie die **Anweisungen des Ordnerpersonals** und setzen Sie sich auf den **zugewiesenen Sitzplatz.**
- **Für die Kollekte ist ein Sammelkörbchen im Eingangsbereich aufgestellt.** Ein herzliches Vergelt`'s Gott für Ihre Gabe!
- **Hinweise zum Kommunionempfang:** Die Kommunion wird am Platz gereicht. Wer kommunizieren will, bleibt stehen. Der Priester und die Kommunionhelfer kommen zu Ihnen. Es ist nur Handkommunion möglich.
- Die Gottesdienstbesucher im vorderen Bereich verlassen die Kirche durch das Hauptportal, die Besucher im hinteren Bereich durch das Hinterportal.
- **Die Teilnahme am Gottesdienst erfolgt auf eigene Verantwortung.**

### Sprechzeiten Pfarrer Johann Baier

Pfarrer Johann Baier ist persönlich im Pfarrhof, Regensburger Str. 1 jeweils am **Donnerstag von 18.45 – 19.15 Uhr** für Sie da. Darüber hinaus können Sie jederzeit telefonisch einen Gesprächstermin mit ihm vereinbaren.

### Öffnungszeiten Pfarrbüro, Regensburger Straße 1

Di und Do 9.00 - 11.00 Uhr

Mi 14.00 - 16.30 Uhr

**Das Pfarrbüro ist derzeit für den Parteiverkehr geschlossen!**

### So erreichen Sie uns:

#### Pfarramt St. Petrus

Regensburger Str. 1

**Tel:** 09482-1707

**Fax:** 09482-1281

**Email:** woerth-donau@bistum-regensburg.de

**home:** www.pfarrei-woerth-donau.de

#### Pfarrsekretärin

Kornelia Baumgartner

**Tel:** 09482-1707

#### Pfarrer

Johann Baier

**Tel:** 09482-1707

**Handy:** 0151-40 53 74 34

**Email:** johann-baier@gmx.de

#### Pastoralreferentin

Marion Dauerer

**Tel:** 09482-90 91 320

**Handy:** 0151-62 60 95 05

**Email:** mdauerer@gmail.com

#### kinder-reich

Kindergarten der Pfarrer-Freimuth-Stiftung, Schusshütte 3

#### Leitung

Carina Schwesinger

**Tel:** 09482-2539

**Email:** info@kinder-reich.net

**Home:** www.kinder-reich.net

#### Aufsuchende Erziehungsberatung

in den Räumen des Jugendtreffs, Schulstr. 1

Andreas Hölzle

**Tel:** 0941-2977 111

**Email:** erziehungsberatung@dw-regensburg.de

**Home:** www.diakonie-regensburg.de

### Helfen Sie bitte mit, eine neue Orgel für die Stadtpfarrkirche Wörth zu finanzieren:

Spende für die neue Orgel: € 5,00

**Spendenstand: € 168.496,99**

Allen Spendern gilt ein herzliches Vergelt's Gott!

Spendenquittungen werden auf Wunsch jederzeit zugesandt.

Der Verein hat derzeit 71 Mitglieder. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Wir sind auf Ihre Unterstützung zur Finanzierung einer neuen Kirchenorgel, die auf einem guten Weg ist, angewiesen und dankbar für jede Spende.

Konto: Sparkasse Regensburg

IBAN DE97 7505 0000 0026 2013 50

BIC BYLADEM1RGB

*Johann Baier,*  
Pfarrer

*Heinz Hohmeier,*  
1. Vorsitzender des Orgelbauvereins

Herzlich Vergelt's Gott...

### Ergebnis Misereor 2021

**Zusammen: 1.796,57 €**

(Vorjahr: 1.568,30 €)

**Spenden für die Stadtpfarrkirche Wörth: € 50,00**

Spende für Kerzen in der Stadtpfarrkirche: € 50,00

### Konto Pfarramt Wörth

IBAN DE88 7429 0000 0003 1049 90 Volksbank Wörth/Donau

**Spenden für die Filialkirche Kiefenholz: €**

**Spendenstand Renovierungskonto Filialkirche Kiefenholz: € 4.257,00**

**Konto Filialkirchenstiftung Kiefenholz:**

IBAN DE26 7506 9038 0001 8532 87

**Spenden für das Sozialprojekt Pater Dr. Jerome/Indien: € 40,00//250,00//100,00**

**Spendenkonto Sozialprojekt Pater Jerome/Indien**

IBAN: DE46 7505 0000 0026 7728 22 Sparkasse Regensburg

### Osterkerzen für die Osternacht

Kleine Osterkerzen mit Becher für die Mitfeier der Osternacht finden Sie zum Unkostenbeitrag von 1,50 € in der Stadtpfarrkirche Wörth rechts beim Turmeingang.

### Weihwasserflaschen

Bemalte Weihwasserflaschen für das Osterwasser können Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 € in der Stadtpfarrkirche Wörth rechts beim Turmeingang erhalten.

### Speisensegnung an den Ostertagen

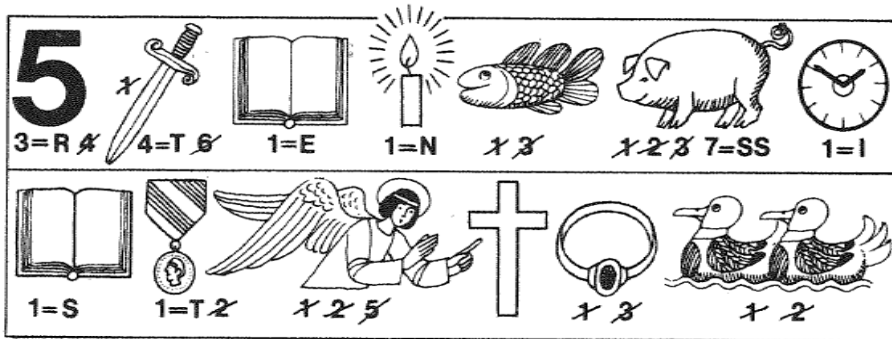
Nach alter Tradition werden in der Osternacht und am Ostersonntag die mitgebrachten Speisen gesegnet. Dahinter stecken der Glaube und die Erfahrung, dass es Menschen verbindet, wenn sie miteinander Mahl halten. Eine besondere Symbolik hat dabei das Osterei als Zeichen des Lebens und der Freude über das neue Leben, das Christus uns erwirkt hat.

**Bitte die Körbe mit den Osterspeisen heuer nicht an den Altären abstellen, sondern am Platz behalten.**

### Neue Pfarrbriefträger

Für Andreas Schmid, der über Jahre Ihnen die Pfarrbriefe ins Haus gebracht hat, übernimmt Flora Bonifert dessen Austragebezirk und Theresia Blomberger für Selina Denkert. Allen ein herzlicher Dank!

### Kinderseite:



### Erstkommunion am 25. April 2021

Die Erstkommunion am 3. Mai 2020 musste wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Am 25. April feiern 14 Erstkommunionkinder der 4. Klasse ihre Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.

Folgende Kinder feiern am 25. April Erstkommunion: Emma Arnold, Robert Bach, Anna Bauer, Michael Blomberger, Jazmin Csirak, Hannah Fischer, Sophie Kamzelak, Laurin Kett, Christina Liebl, Moritz Mandlik, Dominik Maxim, Hannah Neumann, Raphael Schramm und Milan Veron.

Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern trotz der coronabedingten Einschränkungen einen schönen und unvergesslichen Erstkommuniontag.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur die Familienangehörigen am Erstkommuniongottesdienst teilnehmen können. Wir bitten die Pfarrangehörigen auf den Samstagsvorabendgottesdienst auszuweichen.

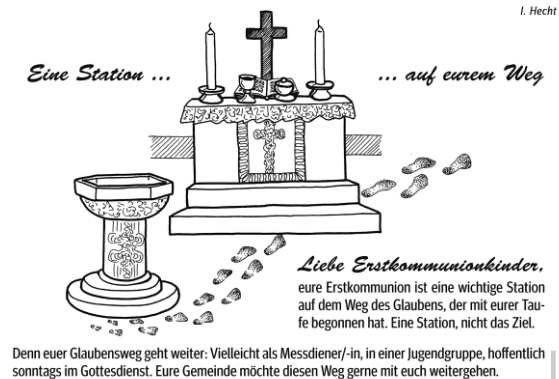
### Erstkommunion am 2. Mai 2021

Am 2. Mai 2021 feiern die Kinder der 3. Klasse ihre Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.

Folgende 20 Erstkommunionkinder feiern Erstkommunion: Teresa Bauer, Maya Beutl, Jasmin Denkert, Matilda Dietl, Quirin Ebenbeck, Laura Feldmeier, Marina Foerster, Alexander Forster, Lara Götz, Johannes Keil, Milena Kett, Larissa Konziolka, Max Kramer, Sebastian Kramer, Munoz Madrid Clara, Lukas Sentner, Hanna Sonnauer, Weigl Florian, Quirin Weigl und Marlene Witzmann.

Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern trotz der coronabedingten Einschränkungen einen schönen und unvergesslichen Erstkommuniontag.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur die Familienangehörigen am Erstkommuniongottesdienst teilnehmen können. Wir bitten die Pfarrangehörigen auf den Samstagsvorabendgottesdienst auszuweichen.



# Zeit.signale:

## Ostern: kein Fest ohne Glauben

Sie erinnern sich bestimmt noch – vielleicht ungerne und mit Schmerzen – an die Diskussionen im vergangenen November und Dezember, als es um die „Rettung“ des Weihnachtsfestes ging. Sinngemäß lautete der Slogan: Ich halte jetzt Abstand, damit wir gemeinsam Weihnachten feiern können. Es kam dann leider doch anders. Der sogenannte „Lockdown light“ führte nicht zu einer Reduzierung der Infektionen; Krankenhäuser und insbesondere deren Intensivstationen drohte die Überlastung – und die für Weihnachten angekündigten Lockerungen mussten zurückgenommen werden; es gab einen „harten“ Lockdown. Weihnachten fiel trotzdem nicht aus.

Sie erinnern sich bestimmt noch – vielleicht ungerne und mit Schmerzen – an das Frühjahr, als über die Kar- und Ostertage ebenfalls ein „harter“ Lockdown stattfand. Mit dem erheblichen Unterschied, dass – anders als zu Weihnachten – keine Präsenz-Gottesdienste mit Teilnahme der Gläubigen möglich waren. Woran ich mich nicht erinnern kann, ist, dass irgendjemand davon gesprochen hat, dass Ostern „gerettet“ werden muss. Der Verzicht auf die Gottesdienste verlief größtenteils unproblematisch und geräuschlos.

Ich weiß, es gibt einige Gründe für diese unterschiedlichen Reaktionen auf die

Einschränkungen zu Ostern und zu Weihnachten. Die „Überhöhung“ des Weihnachtsfestes durch die deutsche Romantik. Weihnachten ist ein Familienfest – warum eigentlich Ostern nicht in dem Maße? Weihnachten spricht stärker das Gemüt, die Gefühle der Menschen an. Wobei: Dass jemand aus dem Tod aufersteht, dass aus Trauer Freude, aus Verzweiflung Hoffnung wird – kann mich irgendetwas stärker bewegen als das Geschehen von Ostern? All diese Gründe können mich nicht überzeugen.

Ich befürchte, die Unterschiede liegen an etwas ganz anderem: Ich kann Weihnachten feiern ohne zu glauben. Als Fest der Familie, als Fest der Liebe, die auch Ausdruck findet in den Geschenken. Verstehen Sie mich nicht falsch: Ich liebe Weihnachten, ich feiere die Menschwerdung Gottes in einem Kind als den Beginn der Erlösung, doch ich weiß auch, dass viele Weihnachten feiern, denen das völlig egal ist.

Das geht Ostern nicht oder nur deutlich schwieriger. Und deshalb sehen Politik und Gesellschaft auch keinen Grund, Ostern zu „retten“. Wobei: Ostern muss man auch nicht retten, an Ostern werden wir Menschen gerettet. Vom Tod ins Leben. Vom Schmerz in die Freude. Von der Verzweiflung in die Hoffnung. Deshalb liebe ich Ostern und feiere unsere Erlösung. Unter allen Umständen.

*Michael Tillmann*

## Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Petrus und der Filiale Kiefenholz

### Samstag 03.04. KARSAMSTAG

- 8.30 – 15.00 Grabesruhe – Möglichkeit zur stillen Anbetung vor dem Hl. Grab  
19.30 Osternachtfeier (Kirche ab 19.00 Uhr geöffnet) mit Lichtfeier, Tauberneuerung und Eucharistiefeier mit  
Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei  
- mit Segnung der Osterspeisen –



### Bei allen Oster-Gottesdiensten Kollekte für die Pfarrkirche

### Sonntag 04.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN, OSTERSONNTAG

- 10.00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde  
Elisabeth Schneider f. + Ehemann Franz Schneider  
Anita Wolf mit Fam. f. + Eltern und Bruder  
Rosa Mandl f. + Ehemann Xaver und Sohn Franz Mandl  
Johann Baier f. + Emma Lustenberger  
Fam. Schütz f. + Verwandtschaft  
Pfarrgemeinde f. + Pfarrer i.R. Erich Heitzer  
- mit Segnung der Osterspeisen -  
18.00 Hl. Messe  
Helmut Meinzingler f. + Bruder Werner  
Elisabeth Schweiger f. + Mutter Eleonore Schweiger  
Walter und Karin Rottmeier f. + Sohn Maximilian  
Elisabeth Mandlik mit Fam. f. + Mutter Sophie Winter  
Fam. Wolfgang Heitzer f.+ Eltern und Großeltern  
Rudi und Kornelia Baumgartner f. + Maria Dobmeier



### Montag 05.04. OSTERMONTAG

- 10.00 Hl. Messe  
Fam. Ludwig Schindler f. + Mutter und Oma Franziska Schindler  
Therese Handl f. + Schwiegereltern und Verwandtschaft  
Therese Piendl mit Kindern f. + Ehemann und Vater  
Ilse Gerstberger f. + Maria Probst  
Erika und Franz Meilinger f. + Hans Wolf  
Anneliese Vilsmeier f. + Helene Beutl  
Alexandra Schebler f. + Mutter Pauline Hack



**Samstag 10.04. SAMSTAG DER OSTEROKTAV**

18.00 Erste Sonntagsmesse  
Enkelkinder mit Fam. f. + Karl und Maria Meindl  
Mathilde Lösch f. + Ehemann und Schwiegertochter Birgit  
Franz Eich f. + Eltern  
Alfons Semmelmann f. + Ehefrau Lotte  
Seniorensportgruppe f. + Helene Beutl

**Sonntag 11.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag**

10.00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde  
Renate Kiefl f. + Onkel Erich und Rudi Lessmann  
Fam. Probst f. + Mutter und Oma Maria Probst  
Maria Blumberger f. + Franziska und Josef Blumberger  
Josefine Roßmeier mit Kindern f. + Adolf Roßmeier  
Ilse Gerstlberger f. + Volkmar Mähler

**Montag 12.04.**

19.00 Hl. Messe in Kiefenholz  
Gerlinde Weigert f. + Ehemann Werner

**Dienstag 13.04. Hl. Martin I, Papst**

16.00 Schülermesse  
Johann Baier f. + Hermann Schmid  
Therese Handl f. + Ehemann  
19.30 Fatima-Rosenkranz in der Stadtpfarrkirche Wörth

**Samstag 17.04.**

18.00 Erste Sonntagsmesse  
Fam. Franz Schmid f. + Eltern Franz und Anneliese Schmid  
Brigitte Sternecker f. + Mutter Elisabeth Lutz  
Helga Lessmann f. + Ehemann Erich und Schwager Rudi  
Else und Erich Grasmeyer f. bds. + Eltern  
Josef Schütz f. + Josef Iberl  
Waltraud und Albert Neumeier f. + Karl Schneider

**Sonntag 18.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT**

10.00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde  
Renate und Franz Kiefl f. + Pauline Hack  
Maria Blumberger f. + Großneffen Tobias Renner  
Josef und Ulrike Forster f. + Schwager Georg Knorr  
Elisabeth Dormann f. + Alma Kramer  
Ilse Gerstlberger f. + Helga Trendel  
Barbara Piendl f. + Hans Schröder

**Montag 19.04.**

19.00 Hl. Messe in Kiefenholz  
Anneliese Vilsmeier f. + Ehemann Eduard Vilsmeier

**Dienstag 20.04.**

16.00 Beichte der Erstkommunionkinder der 4. Klasse

**Samstag 24.04.**

18.00 Erste Sonntagsmesse  
Beate Achhammer f. + Eltern  
Rudi und Kornelia Baumgartner f. + Georg Groß  
Josef Schütz f. + Nachbarin Maria Probst  
Fa. Erich Müller f. + Maria Hirschberger  
Fam. Wolfgang Heitzer f. + Hans Schröder  
Klothilde Simmel f. + Therese Schütz

**Sonntag 25.04. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**

10.00 **ERSTKOMMUNION der 4. Klasse**  
Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei  
**nur mit den Angehörigen der Erstkommunionkinder**

**Montag 26.04.**

19.00 Hl. Messe in Kiefenholz  
Michael und Anna Fuchs f. + Sohn Robert

**Dienstag 27.04.**

16.00 Erstkommunionprobe der 3. Klasse

**Samstag 01.05. MARIA, SCHUTZFRAU BAYERNS**

18.00 Erste Sonntagsmesse  
Alfons Semmelmann f. + Ehefrau Lotte  
Johann Baier f. + Onkel Franz Baier  
Barbara Hammerschmid f. + Schwägerinnen  
Marianne Wankerl f. + Onkel Johann Bleicher  
Anneliese Vilsmeier f. + Maria Schmid  
Rosemarie Eich zum Dank

**Sonntag 02.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

10.00 **ERSTKOMMUNION der 3. Klasse**  
Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei  
**nur mit den Angehörigen der Erstkommunionkinder**  
19.00 Erste feierliche Maiandacht **mit Kollekte für den Marienaltar**